

439354-2026 - Direct award preannouncement

Germany – Software package and information systems – Beschaffung einer
Ausbildungsmanagementsoftware
OJ S 121/2026 26/06/2026
Voluntary ex-ante transparency notice
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: ITSCare - IT-Services für den Gesundheitsmarkt GbR
Email: vergabestelle.ffm@itscare.de
Legal type of the buyer: Public undertaking

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung einer Ausbildungsmanagementsoftware
Description: Die AOK Hessen und die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland beabsichtigen die Nutzung einer Ausbildungsmanagementsoftware zur Planung der Einsätze von Auszubildenden und dual Studierenden.
Procedure identifier: 8e89310d-f98f-4e98-bce0-6e06676730f7
Internal identifier: IC-GB5-063
Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies
Main classification (cpv): 48000000 Software package and information systems

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHAMXFB#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU
vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Beschaffung einer Ausbildungsmanagementsoftware
Description: Die AOK Hessen und die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland beabsichtigen die Nutzung einer Ausbildungsmanagementsoftware zur Planung der Einsätze von Auszubildenden und dual Studierenden. Zentrale Anforderung der AOK Hessen und der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland ist die unmittelbare, systemische Abbildung der dezentralen und regionalisierten Organisationsstrukturen als primäre Planungslogik der Einsatzplanung. Die Organisationsstruktur ist nicht lediglich ein Stammdatenbestandteil, sondern der strukturelle

und funktionale Ausgangspunkt sämtlicher Planungsprozesse. Nachwuchskräfte müssen direkt Organisationseinheiten zugeordnet werden können. Die Einsatzplanung hat auf Basis der regionalen Struktur, der wohnortnahen Zuordnung sowie der verfügbaren Kapazitäten je Organisationseinheit zu erfolgen. Fachliche Kernanforderungen: Die Software muss insbesondere folgende zwingende Anforderungen erfüllen: - vollständige Integration der Organisationsstruktur als zentrales Planungsobjekt - direkte Zuordnung von Nachwuchskräften zu Organisationseinheiten als primäres Planungsobjekt - automatisierte und regelbasierte Erstellung von Planungsvorschlägen auf Grundlage der Organisationsstruktur unter Berücksichtigung von Einsatz- und Kapazitätsgrenzen/-logiken. - Zuordnung der Planungsparameter "Region" und "Kapazität" zur Organisationsstruktur als Bestandteil der Planungslogik - Berücksichtigung verbindlicher Pflichteinsatzorte sowie definierter zeitlicher Abfolgen im Ausbildungs- bzw. Studienverlauf - Transparente Darstellung der Kapazitätsauslastung je Organisationseinheit und Region auf Basis der aktuellen Planungsdaten - Echtzeit-Konflikterkennung (insbesondere Kapazitäts- und Zeitkonflikte) - dynamische Anpassung bei organisatorischen Änderungen (z. B. Umstrukturierungen oder Umbenennungen von Organisationseinheiten) - Bereitstellung der Benutzeroberfläche sowie sämtlicher Dokumentationen und Supportleistungen in deutscher Sprache. Die Organisationsstruktur ist damit nicht lediglich ein Datenbestandteil, sondern der maßgebliche strukturelle und logische Ausgangspunkt der gesamten Einsatzplanung. Die einzusetzende Lösung muss eine unmittelbar organisationsstrukturgetriebene Einsatzplanung ohne zusätzliche abstrahierende Planungslogik ermöglichen. Technische Anforderung: Die Lösung ist zwingend als On-Premise-System innerhalb der IT-Infrastruktur der AOKen zu betreiben. Dies ist erforderlich aufgrund der bestehenden Anforderungen an Datenschutz sowie der internen IT-Sicherheitsvorgaben und Dienstvereinbarungen der AOKen im Umgang mit Sozialdaten nach § 67 SGB X. Die Verarbeitung personenbezogener Daten hat vollständig innerhalb der kontrollierten Systemumgebung der AOKen zu erfolgen. Eine Auslagerung in Cloud-basierte Betriebsmodelle ist ausgeschlossen, da die erforderlichen Kontroll-, Sicherheits- und Integrationsanforderungen nicht in gleichwertiger Weise gewährleistet werden können.

Internal identifier: IC-GB5-063

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48000000 Software package and information systems

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: § 135 GWB "(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber [...] 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat,

ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. [...] (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist, 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens zehn Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen." § 168 GWB "(2) Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden. [...]" Organisation providing additional information about the procurement procedure: ITSCare - IT-Services für den Gesundheitsmarkt GbR

6. Results

Direct award

:

Justification for direct award: The contract can be provided only by a particular economic operator because of an absence of competition for technical reasons

Other justification: Die Auftragsvergabe ist gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 2 b) VgV im Wege des Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb zulässig. Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht bzw. bereitgestellt werden, weil aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist. Eine aktuelle EU-weite Markterkundung hat ergeben, dass die Software "GuideCom Young Talents" am Markt einzigartig ist in der Weise, dass es keine anderen Produkte gibt, die die fachlichen und technischen Leistungsanforderungen der AOK Hessen und der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland in ihrer Gesamtheit erfüllen. Da die Software "GuideCom Young Talents" ausschließlich von der GuideCom AG als Herstellerin vertrieben wird, gibt es zu deren Beauftragung im Ergebnis keine Alternative oder Ersatzlösung.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: GuideCom AG

Tender:

Tender identifier: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Contract information:

Identifier of the contract: 1

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: ITSCare - IT-Services für den Gesundheitsmarkt GbR

Registration number: DE255703278

Postal address: Saonestr. 3a
Town: Frankfurt am Main
Postcode: 60528
Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany
Email: vergabestelle ffm@itscare.de
Telephone: +49 6966813-1234
Internet address: <https://www.itscare.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registration number: Tel.-Nr. Geschäftsstelle 06151 12-6603
Postal address: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postcode: 64283
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 615112-6603
Fax: +49 611327-648534

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: GuideCom AG
Size of the economic operator: Large
Registration number: DE 209899183
Postal address: Hafenweg 14
Town: Münster
Postcode: 48155
Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Country: Germany

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 25942f6f-8104-449c-88c4-d3858817a50f - 01

Form type: Direct award preannouncement

Notice type: Voluntary ex-ante transparency notice

Notice subtype: 25

Notice dispatch date: 25/06/2026 11:28:43 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 439354-2026

OJ S issue number: 121/2026

Publication date: 26/06/2026